

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlthal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 12

4. Juli 2014

24. Jahrgang

Ein Tunnel voller Fußballfans



INS VIERTELFINALE eingezogen ist die Deutsche Fußballnationalmannschaft am vergangenen Montag in Brasilien beim WM-Spiel gegen Algerien. In einem wahren Fußballkrimi gelang Müller & Co. in der Verlängerung ein 2:1 Sieg dank André Schürrle und Mesut Özil über den mindestens ebenbürtigen Gegner aus Nordafrika. Bereits kurz nach Abpfiff brausten Schwarz-Rot-Gold-beflaggte, hupende Autokorsos Richtung Stadtmitte zum Feiern. Ähnliches spielt sich auch immer wieder im Wilhelminentunnel ab – allerdings ohne Autos. Hunderte von glücklichen Fans füllten hier binnen weniger Minuten die Röhre und zogen singend, jubelnd, fahnschwenkend und vor allem friedlich Richtung Innenstadt. Ob sich diese Szenerie heute abend wiederholt, zeigt sich spätestens dann, wenn es der Löw-Truppe gelingen sollte, gegen Frankreich ins Halbfinale einzuziehen. Schauen wir mal ... (Bild: Ralf Hellriegel)

„Wir machen Heinerfestradio, mach doch mit“



AN ALLEN TAGEN DES HEINERFESTES sendet Radio Darmstadt – RadaR e.V. aus seinem mobilen Sendestudio, einem roten Bauwagen zwischen Schloss und Luisenplatz, direkt aus dem Festbetrieb. Es gibt Live-Interviews, bei denen man vor Ort zuschauen kann. Radio machen ist einfach, macht Spaß und wird gehört, so die Radiomacher gegenüber den „Bessunger Neue Nachrichten“. Wer möchte, kann seine Musikwünsche selbst anmoderieren, live – das gibt es nur bei RadaR. Und vielleicht ist das auch der Einstieg, die eine oder andere Sendung bei Radio Darmstadt zu gestalten. Täglich von 14 bis 17 Uhr gibt es „Heinerfest-Special“ mit Veranstaltungshinweisen, Bandvorstellungen, Berichten über die Highlights rund um das Heinerfest, Grüße und Musikwünsche von Heinerfestbesuchern, Vorstellung der Partnerstädte Darmstadts und „RadaR – was'n des?“ Von 17 bis 23 Uhr werden die „normalen“ Sendungen vor oder im Bauwagen produziert, authentisch – zum Miterleben und Mitmachen. Und wer am RadaR-Glücksrad den richtigen Dreh heraus hat, dem oder der winken attraktive Gewinne. Veranstalter: Radio Darmstadt – RadaR e.V. machmit@radiodarmstadt.de. Zu hören auf 103,4 Mhz (UKW), im Kabel auf 99,85 Mhz oder per Livestream auf www.radiodarmstadt.de.

(Bild:Radio Radar)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

„Bessunger Abend“ in der Petrusgemeinde

BESSUNGEN (ng). Am 5. Juli lädt die Petrusgemeinde zum „Bessunger Abend“ ein. Ab 18 Uhr werden im und um das Gemeindehaus in der Eichwiesenstraße 8 Musik, Theater und kulinarische Genüsse geboten. Der in Bessungen beheimatete Koch Salvatore Stabilito grillt mit seinem Team Steaks und italienische Bratwurst. Auch Pasta und Heringssalat stehen zur Auswahl. Dazu gibt es Grohe-Bier vom Fass, ausgesuchte Weine, Sekt und alkoholfreie Getränke.

Jeweils zur vollen Stunde gestalten die Sängerinnen und Sänger der Bessunger Kantorei, die Bläser des Posaunenchores und die Mitglieder des Jugendchores ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, das an die frühere Tradition der Serenaden-Abende anknüpft. Ein Ausschnitt aus dem „Datterich“ wird zusätzlich einen Vorgeschmack auf's Datterich-Jahr 2015 geben.

Der Bessunger Abend ist der Höhepunkt innerhalb der Projektwochen, die zurzeit von der Petrusgemeinde gestaltet werden. Der Erlös kommt dem Projekt „Barrierefreies Gemeindehaus“ zugute. Das Gemeindehaus ist der Ort, der den vielen Gruppen der Kirchengemeinde Heimat bietet. Aber auch für Vermietungen und das Leben im Stadtteil hat es eine große Bedeutung. Der Schwerpunkt der geplanten Baumaßnahmen liegt auf der behindertengerechten Umgestaltung des Sanitärbereichs. „Die Investition in die Barrierefreiheit ist ein wichtiger Entwicklungsschritt für die Gemeinde und für unseren Stadtteil Bessungen“, so Pfarrer Stefan Huckle gegenüber den „Bessunger Neue Nachrichten“.

Wir sind beim Bäderprofi...
...weil dort der Kunde die erste Geige spielt!

Wir laden Sie herzlich ein zum „Infotag Badgestaltung und Wasserbehandlung“
am 06.07.2014 von 13 bis 16 Uhr in unserem Stammhaus
Hirschbachstraße 72
in 64354 Reinheim / Georgenhausen

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim / Georgenhausen
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt / Eberstadt
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)
Tel: 06162 4214 · www.richter-bad.de

www.kleinstauber-immobilien.de

Erfahrung ist durch nichts zu ersetzen

Seit 35 Jahren steht Hans Jürgen Kleinstauber für Zuverlässigkeit und Vertrauen im Immobilienmarkt der Region.

KLEINSTAUBER
immobilien GmbH

Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

AUS DEM WACHBUCH

Nächtliche Verwandlung – Zeugen gesucht

HEIMSTÄTTE (ots). Eine nächtliche Verwandlung hat ein silberfarbener Opel Corsa erfahren, der in der Nacht zum Donnerstag (26.) im Heimstättenweg abgestellt war. Ein Unbekannter hatte einen Fünf-Liter-Kanister lila Farbe über das Auto geschüttet. Der Schaden beträgt mehreren hundert Euro. Die Ermittler beim Ersten Polizeirevier ermitteln wegen Sachbeschädigung. Zeugen werden gebeten,

sich unter der Rufnummer 06151/969-0 zu melden.

LOKALANZEIGER
NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER

INFORMATIV
INNOVATIV
INITIATIV

Das wird meiner!

Gebraucht. Gesucht. Gekauft.
Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.

Alles Premium. Bis auf den Preis.

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend: Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte der B-Klasse warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein – kommen Sie zur Probefahrt!

AUTOHAUS BARTMANN
Bartmann & Sohn GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Robert-Bosch-Straße 20, 64319 Pfungstadt, Tel. 06157 80030
Fax 06157 800331, info@bartmann.de, www.bartmann.de

Wir feiern **10-JÄHRIGES** in der

LUDWIGSKLAUSE

am 13. Juli
von 11 bis 20 Uhr
Mit Live-Musik
von „VINYL AGE“
Wir freuen uns auf Sie!
Moni und Sec
Telefon 0 61 51-5 24 16 · www.ludwigshoehe-darmstadt.de

Circus Waldoni: 1. Grenzallee-Hof-Flohmarkt
EBERSTADT (ng). Im Rahmen des Tages der offenen Tür und einer Mini-Waldoni-Aufführung lädt der Circus Waldoni am 13. Juli zum Staunen und Kaufen in die Grenzallee in Eberstadt ein. Geboten werden ein Flohmarkt von 11 bis 17 Uhr, die Mini-Aufführung um 15 Uhr bei freiem Eintritt sowie Kaffee und Kuchen. Der Erlös des Flohmarktes soll der Hofbegrünung des Circusgeländes zugute kommen. Die Circusleute freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern**
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztswagen**
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/50 50 servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Ihr ASB in DARMSTADT

64. Heinerfest: Fünf Tage Ausnahmezustand



ALLES DREHT SICH vom 3. bis zum 7. Juli in Darmstadts City nur noch um eines: Das Heinerfest. Unter dem Motto „Karussells – Kultur – Kulinarisches – und viel Musik“ wird den Heinern für fünf Tage wieder ein abwechslungsreiches Festprogramm der Spitzenklasse serviert. Nähere infos gibts im Internet unter: www.darmstaedterheinerfest.de. (Archivbild: Ralf Hellriegel)

„Ludwigsklausen-Wirte“ seit 10 Jahren



NICHT NUR DIE HÖCHST GELEGENE Klausen in Darmstadt, sondern auch die schönste befindet sich auf der Ludwigshöhe. Und seit 10 Jahren – genau seit dem 2. Juli 2004 – bewirtschaften Moni und Sec diese gemütliche und lauschig gelegene Einkehr auf dem Bessunger Hausberg. Aus diesem Anlass laden die beiden und ihr gesamtes Team am 13. Juni zum Feiern mit Live-Musik in und vor ihre „Ludwigsklausen“ ein. Hingehen ist Pflicht! (Bild: Ralf Hellriegel)

Mandolinen-Konzert

EBERSTADT (ng). Das Mandolinen-Orchester Eberstadt lädt ein zu einem Sommer-Serenadenkonzert am 17. Juli um 19.30 Uhr in der Geibel'schen Schmiede in der Oberstraße 20 in Eberstadt. Das Orchester spielt unter Leitung von Erich Kraft alte Tänze sowie Stücke von Vivaldi und Mozart. Anschließend werden europäische Volkslieder sowie südamerikanische Folklore dargeboten. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter: www.mandolinenorchester-eberstadt.de

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER LOKALANZEIGER

Immer mittendrin

Bücherflohmarkt

BESSUNGEN (ng). Die Büchertube des Nachbarschaftsheims im Schloßchen räumt ihr Lager: Am kommenden Montag (7.) von 15.00 bis 18.00 Uhr ist Bücherflohmarkt. Die Standgebühr beträgt 5 Euro für alle, die ebenfalls im Prinz-Emil-Garten mittun möchten.

Sommerfest der CDU Eberstadt

EBERSTADT (hf). Ihr Sommerfest feiert die CDU Eberstadt am 20. Juli ab 11 Uhr in der Geibel'schen Schmiede. Für zünftige Musik beim Bayerischen Frühschoppen sorgen die „Modautaler Spitzbuben“. Neben Weißwurst und Leberkäse gibt es Laugenbrezeln und weitere alpenländische Spezialitäten, natürlich auch Weißbier sowie alkoholfreie Getränke. „Alle Bürger des Stadtteils und der Umgebung quer über die Parteigrenzen hinweg sind sehr herzlich zum Besuch der Veranstaltung eingeladen, wie es in Eberstadt gute Sitte ist“, betont

Vorsitzender Ludwig Achenbach. Den Bieranstich und die Ausgabe der ersten Weißwurst übernimmt in diesem Jahr als Schirmherr der städtische Kämmerer André Schellenberg. Für Eltern mit Kindern hält das Fest stressfreie Rahmenbedingungen parat: Im rückwärtigen Garten können sich die Kleinsten ungestört bewegen – außerdem dürfen sie am Glücksrad drehen. Ein weiterer Anziehungspunkt ist die große Tombola mit hunderten von Preisen zugunsten von Eberstädter Vereinen – in diesem Jahr der gastgebende Bürgerverein. Sie wird

durch großzügige Spenden vieler Eberstädter Betriebe, Institutionen und Privatpersonen ermöglicht. Daher werben die Landtagsabgeordnete Karin Wolff, der stellvertretende Stadtverordneten-vorsteher Ludwig Achenbach, Stadtrat Karl-Peter Föhrenbach und der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Peter Franz – alle aus Eberstadt – dafür, „den Eberstädter Einzelhandel zu unterstützen und das Geld im Ort zu lassen. Denn schließlich sind es die Eberstädter Geschäftsleute, die die Eberstädter Vereine unterstützen“.

Baustelle Bollenfalltorstadion



AUF HOCHTOUREN laufen die Um- und Ausbauarbeiten im Bollenfalltorstadion zur Zeit. Die Zeit drängt, denn die Saison der 2. Fußball-Bundesliga beginnt Anfang August. Und die Lilien empfangen an diesem ersten Spieltag den SV Sandhausen. Bis dahin soll alles gerichtet sein: Zumindest die Rasenheizung und ein neues, begradigtes in sattes Grün gehülltes Spielfeld. Sollte – wider Erwarten – das ovale Rund im Stadion am Bollenfalltor bis zu diesem Zeitpunkt allerdings noch nicht fertiggestellt sein, müssen die Kicker zum benachbarten FSV Frankfurt an den Bornheimer Hang ausweichen. Aber bislang geben sich alle Verantwortlichen zuversichtlich, den gesetzten Termin Ende Juli halten zu können. (Bild: Ralf Hellriegel)

DECHERT

BESTATTUNGEN · VORSORGE

Das gute Gefühl
alles geregelt
zu wissen

(DA) 06151 96810
Ludwigshöhestraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

BBL-Termine 2014

17. August	Sommerfest auf der Ludwigshöhe
19. – 22. September	Bessunger Kerb
14. Dezember	Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe

Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

Nachbarschaftsheim: Kinderflohmarkt
BESSUNGEN (ng). Auf der Minigolfanlage in der Niederstraße 27 findet regelmäßig ein kleiner Flohmarkt von Kindern für Kinder statt. Hier können alte, nicht länger benötigte Spielsachen verkauft werden, ebenso Bücher oder zu klein gewordene Kleidung. Am Kiosk des Nachbarschaftsheims können Eis und Getränke erworben werden. Der nächste Flohmarkt ist am Samstag (5.) von 14 bis 17 Uhr, Aufbau ist ab 13.30 Uhr auf der Minigolfanlage in der Niederstraße 27, Decke oder Tisch sind mitzubringen. Die Standgebühr beträgt 2 Euro. Anmeldung unter Telefonnummer 06151/13613-16 oder jugendkeller@nbh-darmstadt.de. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Gesamtschule Marienhöhe vom Bundesumweltministerium ausgezeichnet

EBERSTADT (hf). 35.000 Schüler und 240 Schulen haben sich dieses Jahr mit ihren Projekten beim bundesweiten Energiesparmeister-Wettbewerb für Schulen (www.energiesparmeister.de) beworben. Damit verzeichnet der Schulwettbewerb, den die gemeinnützige co2online GmbH gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium seit 2009 jährlich ausrichtet, einen neuen Teilnehmerrekord. Die 16 besten Energiesparschulen Deutschlands wurden am vergangenen Freitag (27.) auf der Preisverleihung in Berlin von Franzjosef Schafhausen, Abtei-

lungsleiter im Bundesumweltministerium, ausgezeichnet. Sie gewannen Preise im Gesamtwert von 50.000 Euro. Unter den 16 ausgezeichneten Schulen, die die Experten-Jury mit ihren Projekten überzeugen konnten, war die Gesamtschule Marienhöhe in Darmstadt-Eberstadt. Mit einer einfachen Klima-AG wollten sich die Schüler aus Darmstadt nicht zufrieden geben. Sie taten das, was bisher nur wenige Schulen bundesweit gewagt haben: Sie gründeten eine eigene Energieagentur, in der sie diverse Klimaschutzprojekte in Eigenregie entwickeln,

planen und umsetzen. So führen sie beispielsweise Gebäudebegehungen durch, um Energiefresser aufzudecken, errichteten zwei Photovoltaik-Anlagen und eine kleine Windkraftanlage, führten Klimadetektive und Recyclingpapier an der gesamten Schule ein und bieten neuerdings auch ein klimaschonendes Fahrtraining für Schüler und Lehrer an. Außerdem konnte die Energieagentur durchsetzen, dass der CO₂-Ausstoß aller Flugreisen, die im Rahmen von Klassen- und Studienfahrten stattfinden, über atmosfair kompensiert werden muss.

Übergang von der Schule in den Beruf

BESSUNGEN (hf). Mit der hessenweiten Strategie „OloV“ – Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit – soll der Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf verbessert und die Chancen für junge Menschen auf einen passgenauen Ausbildungsplatz erhöht werden. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt arbeitet seit Jahren erfolgreich gemeinsam mit den Darmstädter Schulen, der Jugendberufsagentur (ein Gemeinschaftsprojekt der Agentur für Arbeit, des Jobcenter und der Kompetenzagentur des Internationalen Bundes), der IHK und der Handwerkskammer sowie dem staatlichen Schulamt, um jungen Menschen den Übergang von der Schule in den

Beruf zu erleichtern bzw. zu ermöglichen. Schülerinnen und Schüler und auch deren Eltern stehen vor wichtigen Entscheidungen und müssen sich unter anderem die Frage stellen: Passen die eigenen, individuellen Interessen und Voraussetzungen zu einem angebotenen Ausbildungsplatz oder zu den jeweiligen Interessen und Fähigkeiten? Bei der Beantwortung dieser Frage möchten die Veranstalter die Eltern unterstützen und ihnen hilfreich bei der Bewältigung dieses Übergangs zur Seite stehen. Am 10. Juli lädt die „OloV Steuerungsgruppe“ der Wissenschaftsstadt Darmstadt Eltern zu einer „After Work“ Veranstaltung zum Thema Übergang von der Schule in den Beruf ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Landkreis Darmstadt – Dieburg von 18 Uhr bis 20 Uhr im Foyer der Agentur für Arbeit, Groß-Gerauer-Weg 7, 64295 Darmstadt, statt. Eltern und interessierte Fachkräfte haben hier die Informationsmöglichkeit zu den Themen Ermittlung von Kompetenzen, Anforderungen der Betriebe an ihre Auszubildenden und weiterführende Schulen. Außerdem werden neue Berufe und Zeichnungen vorgestellt und Fragen zum Übergang Schule – Beruf beantwortet. Anmeldungen bitte bis 4.7. unter Darmstadt.Berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Der Erlös hingegen bleibt nicht im Land: Alle Gewinne werden einem humanitären Hilfsprojekt von Caritas International in Syrien zugeleitet. Damit auch dort alle satt werden. Großzügig unterstützt wird diese Initiative von den Firmen Alnatura, Kaiser, Die Biobäckerei und now-Bioli-monade. Zum Hintergrund: Ein Drittel der weltweiten Getreideernte landet im Futtertrog. 90 Prozent des dort vor allem von Rindern gefressenen Getreides ist für die Menschheit verloren. Lediglich 10 Prozent davon wird in Fleischmasse umgewandelt. Während 100 Kalorien im Getreide = 100 Kalorien im Brot ergeben, führt die Verfütterung von Getreide an Rinder in diesem Beispiel nur zu 10 Kalorien als Steak. Über 800 Millionen Menschen weltweit können täglich nicht die Menge an Kalorien zu sich nehmen, die Menschen für eine gesunde Ernährung benötigen. Der zunehmende Fleischkonsum in Industrie- und Schwellenländern findet also auf dem Rücken von Millionen hungernder Menschen statt. Unser Fleischkonsum ist in der Sackgasse.

Heinerfest 2014: Erste fleischlose Imbissbude

DARMSTADT (hf). Die Wissenschaftsstadt Darmstadt, der Caritasverband Darmstadt e.V. und der VEBU e.V. veranstalten in diesem Jahr eine Kampagne zum Thema „Weltweite Nahrungsmittelgerechtigkeit aus der kommunalen Perspektive“. Die Kampagne mit dem Motto „Darmstadt genießt fair“ findet unter der Schirmherrschaft des Darmstädter Oberbürgermeisters Jochen Partsch statt und soll im Juli diesen Jahres starten. Der Caritasverband beteiligt sich im Rahmen seiner diesjährigen bundesweiten Kampagne „Weit weg ist näher als du denkst“. Auf dem diesjährigen Heinerfest wird der Caritasverband mit Unterstützung des Vegetarierbundes Deutschland e.V. (VEBU) mit der ersten vollständig fleischlosen Imbissbude in der Geschichte des Heinerfestes zeigen, dass Curry-Wurst, Steak und Rostbratwürste auch völlig ohne Fleisch ein kulinarisches Erlebnis sind, ökologisch obendrein. Organisatorisch getragen werden soll dies u.a. durch junge Menschen mit psychischer Erkrankung, die in Einrichtungen des Caritasverbands für Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse

qualifiziert werden. „Mit dem Angebot eines fleischlosen Imbissstands auf dem Heinerfest wollen wir zeigen, dass vegetarische und vegane Ernährung einen wichtigen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit in der weltweiten Lebensmittelproduktion leisten kann. Dies beginnt auf der kommunalen Ebene, bei den Verbrauchern. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern bei dieser Aktion wertvolle Akzente für eine bewusste, gesündere und gerechtere Ernährung in der Bevölkerung setzen können, die nichts mit Verzicht zu tun haben muss“, erläutert Oberbürgermeister Jochen Partsch die Beweggründe für die Kampagne. Mit am Grill: Neben dem Oberbürgermeister Jochen Partsch viele weitere Darmstädter Prominente und kirchliche Würdenträger: Aurora DeMeehl (Comedy-Hall), Caritasdirektor Franz-Josef Kiefer, Sozialdezernentin Barbara Akdeniz, Caritasdirektor Ansgar Funcke, Darmstadter-Chef Lars Wöhler, Diözesan-Caritasdirektor Thomas Domnick und einige mehr.

Grillfest

EBERSTADT (ng). Der Gesangsverein Frohsinn 1842 Darmstadt-Eberstadt veranstaltet am 5. Juli ab 18 Uhr in der Geibel'schen-Schmiede Oberstraße 8 in Eberstadt sein schon traditionelles Grillfest. Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner hierzu herzlich ein.

Texte und Musik

DARMSTADT (ng). Zusammen mit Radio Darmstadt präsentiert Helmuth Müller zum Heinerfest am 3.7. zusammen mit der Autorin Gerty Mohr und dem Gernsheimer Songpoeten Hans-Werner Brun eigene Mundarttexte. Ab 14.15 Uhr zwischen Marktplatz und Weißen Turm.

Stadtradeln

DARMSTADT (ng). Am Samstag (28.) fiel der Startschuss für den bundesweiten Wettbewerb Stadtradeln, bei der es für die Wissenschaftsstadt Darmstadt darum geht, in einem Zeitraum von drei Wochen mit anderen Kommunen um die Wette zu radeln und möglichst viele Radkilometer für Energieeffizienz und Klimaschutz zu sammeln. Zu der Aktion vom 28. Juni bis 18. Juli lädt Oberbürgermeister Jochen Partsch alle Mitglieder des Magistrats, des Stadtparlaments, alle Bürgerinnen und Bürger, Schulklassen, Vereine und Unternehmen ein, gemeinsam für den Klimaschutz in die Pedale zu treten.

Wir in Eberstadt

DER GEWERBEVEREIN STELLT SICH VOR

Luftpumpe: Kompetenz und Beratung

„Wir nehmen uns für Sie die Zeit, die Sie brauchen“, ist das Motto der Luftpumpe und ihres Geschäftsführers Peter Esselborn, der nicht nur Fahrräder verkaufen will, sondern sich der Förderung des Radverkehrs und der Fahrradkultur verschrieben hat. Seit über 25 Jahren betreibt er seinen Fahrradhandel und hat die Entwicklung des Fahrrades vom Rennrad und vom „Fahrzeug für Arme“ zum Sportgerät und Fortbewegungsmittel mit Kultstatus erlebt. Die technischen Neuerungen in dieser Zeit sind revolutionär, vor allem die Brems- und Antriebstechnik haben das Fahrrad zu einem wichtigen Bestandteil moderner Mobilitätskonzepte gemacht. Ob Alltags-, Trekking oder Reiserad, ob E-Bike, Kinderrad, Rennrad, Mountainbike, Triathlonmaschine, ob Liegerad, Faltrad oder Tandem, die Auswahl ist so groß wie die verschiedenen Bedürfnisse der Kunden.



EINE RIESEN-AUSWAHL von Qualitätsfahrrädern namhafter Hersteller auf 240 Quadratmetern, umfassende Beratung und ein Reparaturservice, der auch vor schwierigeren Aufgaben nicht zurückschreckt: Der Geschäftsführer der Luftpumpe, Peter Esselborn und sein Team haben sich auch überregional einen Namen gemacht. (Bild: Ralf Hellriegel)

Hauptziel von Peter Esselborn ist es dann auch, für jeden die optimale Lösung für seine speziellen Bedürfnisse zu finden, angefangen bei schnörkellosen Fahrrädern für Alltag, Reise und Freizeit – diese auch gerne mit robusten Stahlrahmen – bis hin zu Konzepträdern, deren Bestandteile man sich einzeln zusammenstellen lassen kann im Baukastensystem oder individuell gefertigt. Hier gibt es von der Ketten-schaltung bis zur 14-Gang Rohloffs Nabenschaltung alles, was das Herz begehrt, Rahmenabmessungen, auf denen auch großgewachsene Radler entspannt sitzen können, vollgefederte komfortable Fahrräder und natürlich auch die Räder, „bei denen der Rückenwind schon eingebaut ist“: die immer beliebteren E-Bikes. Auch für Kinder hat die Luftpumpe eine große Sortiment vorrätig: Modelle zum Radfahren lernen, mit und ohne Pe-

dale, Spielbikes darüber hinaus eine große Auswahl an Jugendrädern. Für Tandemfreunde ist die Luftpumpe die Adresse. Hier hat sich der Eberstädter Betrieb nicht zuletzt mit individuell geschneiderten Lösungen einen Namen gemacht. Darüber hinaus hält Peter Es-

selborn ein umfangreiches Angebot an Kinder-Anhängern vor. Der Einsatzbereich reicht auch hier vom Einkauf über den Weg zum Kindergarten und die gemütliche Wochenendtour mit dem Rad bis zum Trainingseinsatz auf dem Rennrad oder MTB.

Sonnenbrille?

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt
Telefon 06151/56076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Können Sie Ihrem Blutdruckmessgerät noch vertrauen?

visomat

Eine regelmäßige Überprüfung Ihres Blutdruckmessgerätes ist wichtig!

- Zuverlässige Wiedergabe der Werte
- Gezielte Behandlung und Therapie
- Richtige Dosierung Ihrer Medikamente

Geräte-Prüftag am Dienstag 15.07. und Mittwoch 16.07.2014

Für € 10,- lassen wir alle handelsüblichen Blutdruckmessgeräte prüfen!

Beim Kauf eines neuen Gerätes ist die Prüfung kostenfrei.

Zu prüfende Geräte bitte am 15.07. abgeben.

Sanitätshaus Münck GmbH
Schwanenstraße 42
64297 Darmstadt
Fon 06151/54347
Fax 06151/595727

„Gesund schlafen – schöner wohnen“

IHR (T) RAUMAUSSTATTER:
Matratzen, Lattenroste, Bettwäsche, Kissen, Schlaf- und Heimdecken, Tischwäsche, Frottiertücher, Badematten, Accessoires

IHR MEISTERBETRIEB:
Fertigung/Montage: Gardinen, Raffrollos, Vertikal
Verlegen: Teppich, Parkett, Laminat
Montage: Markisen, Plissee, Jalousien
Polstern, Tapezierarbeiten

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151/54407 o. 537062
Fax: 06151/54801
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

Auch samstags geöffnet!

Unsere Geschäftsstelle in Eberstadt, Heidelberger Landstraße 198, bietet Ihnen auch samstags, von 9.30 bis 12.30 Uhr, persönlichen Service und individuelle Beratungsgespräche an.

Sparkasse Darmstadt

www.sparkasse-darmstadt.de

GANZKÖRPERTRAINING

Luftpumpe

VSF ... für Mensch und Rad Mitglied

Sommerfreude in der Luftpumpe!
Großer Lager-Abverkauf
vom 16.7. bis 15.8.
Auf alle vorrätigen Fahrräder 10% Rabatt

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
Heidelberger Landstr. 190
64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de · Tel.: 06151/291884
Mo - Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr
Mittwoch Ruhetag

© VORHANG AUF

Kindererose

Kinder- und Damenmoden

SUMMER SALE

20%, 30% und bis zu 50% reduziert!

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 06151/594263

WEITERE INFOS UNTER: WWW.OGV-EBERSTADT.DE

BESTATTUNGEN KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (06151) 94490
Telefax (06151) 944916

„Darmstädter Hof“

Simmermacher

16. Juli bis 3. August

Burger-Wochen

Jetzt geht's rund um die Bulette



Genießen Sie unseren Biergarten abseits vom Straßenlärm!

175 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz

Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 061 51/5 54 56 · www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –



Reisebüro Bergsträsser

Oberstraße 2 64297 Darmstadt

☎ 06151 – 27 888 00
☎ 06151 – 27 888 01
www.reise-bergstraesser.de
e-Mail: info@reise-bergstraesser.de

am besten gleich zum Ferienprofil – erspart Zeit und Ärger



Helferaktion: Jakobskreuzkraut bekämpfen

EBERSTADT (hf). Durch Brachen und offenen Boden, z.B. in Neubaugebieten, hat sich das Jakobskreuzkraut (*Senecio jacobaea*) stark ausgebreitet. Die Pflanze wirkt leberschädigend auf Mensch und Tier. Weidetiere wie Schafe oder Pferde verenden nach dem Verzehr von wenigen Kilogramm des frischen oder getrockneten Krautes. Die einzig wirksame Gegenmaßnahme besteht in der vollständigen Entfernung der Pflanze vor dem Aussamen.

Daher ruft der Freundeskreis Eberstädter Streuobstwiesen zur Unterstützung bei seinen Helferaktionen auf. An zwei Aktionstagen werden wir auf verschiedenen Weiden im Bereich der Eberstädter Streuobstwiesen das insbesondere für unsere Schafe gefährliche Jakobskreuzkraut ausrupfen.

Die beiden Aktionen finden jeweils am Samstag von 10:00 – 15:00 Uhr statt. Mitzubringen sind Arbeitshandschuhe. Für Vesper wird durch den Verein gesorgt. Daher bittet der Freundeskreis Eberstädter Streuobstwiesen e.V. um Anmeldung. Die Aktionstage sind am Samstag, 5. Juli und Samstag, 12. Juli jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz Mühlthalbad (Ecke Steigertsweg), in Darmstadt-Eberstadt. Infos und Anmeldung unter: Telefon 06151-53289, zentrum@streuobstwiesen-eberstadt.de oder auf unserer Homepage www.streuobstwiesen-eberstadt.de

wiesen e.V. um Anmeldung. Die Aktionstage sind am Samstag, 5. Juli und Samstag, 12. Juli jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz Mühlthalbad (Ecke Steigertsweg), in Darmstadt-Eberstadt. Infos und Anmeldung unter: Telefon 06151-53289, zentrum@streuobstwiesen-eberstadt.de oder auf unserer Homepage www.streuobstwiesen-eberstadt.de

Blutspende beim DRK Eberstadt

EBERSTADT (hf). Jährlich steigt der Blutbedarf in den hessischen Kliniken, jährlich scheiden aber auch viele Blutspender aus, weil sie die Altersgrenze (für Mehrfachspender 70 Jahre, für Erstspender 60 Jahre) erreicht haben.

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes bittet deshalb dringend um Ihre Blutspende am 14. Juli von 15 bis 20 Uhr in den Räumen der Ortsvereinigung Eberstadt, Eysenbachstraße 1a.

Jubiläumstiftung der Sparkasse: 35 000 Euro Fördermittel für sieben Projekte



MEHR ALS 35 000 EURO hat die Jubiläumstiftung der Sparkasse Darmstadt an sieben Empfänger aus Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg ausgeschüttet. Die Fördersumme wurde im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der Hauptstelle der Sparkasse Darmstadt am Luisenplatz überreicht.

Klaus-Peter Schellhaas, Landrat des Kreises Darmstadt-Dieburg (rechts), und Georg Sellner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt (links), be-

glückwünschten die Förderpartner. „Wir initiieren und fördern diejenigen Maßnahmen, die den Bürgern unserer Region wichtig sind und mit denen regionale Stärken ausgebaut werden können“, sagte Georg Sellner. Er stellte die Stiftungsziele kurz vor: „Die Zwecke der Jubiläumstiftung sind die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Wissenschaft, Umwelt, Sport, Jugend- und Altenhilfe sowie Gesundheits- und Wohlfahrtswesen.“

(Bild: Sparkasse Darmstadt)

Tag der Umwelt: Klimawandel ertragen oder gestalten?

MÜHLTAL (hf.). Immerhin 70 Mühltaler folgten am 5. Juni, dem „Tag der Umwelt“, der Einladung der Gemeinde Mühlthal zu einem Vortrag über den Klimawandel. Mit Professor Dr. Torsten Schäfer (dasUmweltinstitut.de) hatte die Steuerungsgruppe Klimaschutz der Gemeinde einen Referenten gefunden, der nicht nur einen Bezug zu Mühlthal aufweist, sondern es schaffte, das komplexe Thema Klimawandel bis auf Mühlthal herunter zu brechen. Der Umweltjournalist und Journalismus-Professor der Hochschule Darmstadt bewies, dass sich auch schwierige Themen verständlich darstellen lassen.

Dabei ist das Thema Klimawandel für den Menschen kein wirklich Angenehmes. Der Referent sprach in diesem Zusammenhang von einem „Wissen-Handeln-Paradoxon“: „Wir wissen viel und verschließen doch die Augen“. „Es wird schon nicht so schlimm werden“, „Das ist noch weit weg“, „Klimawandel gab es schon immer“, sind nur einige Aussagen, die belegen, dass wir Menschen zum Verdrängen unangenehmer Dinge neigen. Doch das Pfingstwochenende hat gezeigt, womit wir in Deutschland vermehrt zu rechnen haben werden. Hitze, Tro-

ckenheit bis zur Dürre, aber auch lokale Überschwemmungen, Bodenerosion und Stürme. Oder anders formuliert: Das Wetter wird extremer. Waren an Pfingsten nach Hitzegewittern vor allem Nordrhein-Westfalen und Mecklenburg-Vorpommern betroffen, so kann es beim nächsten Mal schon Südhessen, ja Mühlthal, treffen. Dies ist auch das Ergebnis einer lokalen Studie des Landkreises Darmstadt-Dieburg zur Anpassung an den Klimawandel, auf die Professor Schäfer im Rahmen seines Vortrags einging. Der Steckbrief der Studie für

Mühlthal ist über die Internetseite der Gemeinde Mühlthal (www.muehlthal.de) abrufbar. Hier kann eingesehen werden, inwiefern Mühlthal vom Klimawandel betroffen sein wird und welche Gegenmaßnahmen ergriffen werden können. So kann z.B. lokalen Starkregenereignissen begegnet werden, indem Abwasserkanäle größer dimensioniert werden, wie es derzeit im Bereich der Nieder-Ramstädter Bergstraße der Fall ist. Hausbesitzer wiederum sollten sich gegen Rückstau von Abwasser aus dem Kanal sichern.

Entsprechende Rückstausicherungen müssen regelmäßig gewartet werden, damit sie im Bedarfsfall funktionieren. Schließlich, so Professor Schäfer in seinem Fazit, bedeute lokaler Klimaschutz aktive Lebensqualitätspolitik. Das heißt auch, sich im Sommer vor Hitze zu schützen, insbesondere in Altenheimen und Kindergärten, und auf eine regelmäßige Flüssigkeitszufuhr zu achten. „Wollen wir diesen Wandel ertragen oder gestalten?“, appellierte der Referent an die Mühltaler, sich den Herausforderungen zu stellen.

Aktion „Lebendiges Eberstadt“

EBERSTADT (ng). Am 19. Juli lädt der Grüne Ortsverband Eberstadt von 10 bis 13 Uhr alle Bürgerinnen und Bürger zu ihrer Aktion „Lebendiges Eberstadt“ in die Heidelberger Landstraße 232 ein. Der Grüne Ortsverband beschäftigt sich schon seit geraumer Zeit mit der Eberstädter Mitte, wie sie lebendiger, lebens- und liebenswerter gestaltet werden kann. Ihr Ziel ist eine Verkehrsberuhigte Zone mit Shared Space Charakter zwischen Markthalle (Wartehalle) und Gabelsberger Straße.

Am 19. Juli soll von der Bäckerei Hoffmann bis zur Café Bar die Straße in einen gemeinsamen Raum verwandelt werden. „Neben Fahrrädern, Fußgängern, Kinderwagen, Autos und der Straßenbahn wollen wir mit unseren NachbarInnen und FreundInnen zusammen sitzen“, so die Sprecherin des Ortsverbandes Ute Laucks, „es muss nicht beschaulich sein, es kann auch mal betriebsam und lebendig sein, so wie Aufenthalt in der Mitte eben ist. Alle zusammen, verschiedene Wege und mit Re-

spekt vor dem anderen“. Auch die Grüne Landesvorsitzende Daniela Wagner wird da sein, um ein Grußwort an die Eberstädterinnen und Eberstädter zu richten. Die Mitglieder des Grünen Ortsverbandes freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme.

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER

LOKALANZEIGER

Immer mittendrin



BEI STRAHLENDEM SONNENSCHNEIN und idealen Temperaturen wurde das Grillfest der Eberstädter Vogelfreunde am Fronleichnamstag gefeiert. Besucher von nah und fern wanderten oder fuhren mit dem Fahrrad zum Fest am Alten Dieburger Weg in Eberstadt. Die Organisation war hervorragend auf den Ansturm der Besucher eingestellt, sodass die zahlreichen Gäste einige gemütliche Stunden am Fuße des Frankensteins verbringen konnten. Unter den Gästen wurden begrüßt: der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Ludwig Achenbach, Stadtrat Gerhard Buch, Stadtrat a. D. Dr. Dirk Molter, der neue Eberstädter SPD-Vorsitzende Oliver Lott, Bezirksverwalter Achim Pfeffer und für die zahlreichen Vereinsvertreter die Vorsitzende der IG Eberstädter Vereine Evelyn Schenkelberg. Die 1. Vorsitzende der Eberstädter Vogelfreunde dankte abschließend den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihr ehrenamtliches Engagement und sah die Vogelfreunde weiterhin im Aufwind. Der Überschuss des Festes wird für Vogelschutz und Streuobstwiesenpflege Verwendung finden.

(Bild: Veranstalter)

E-BIKE MIT RÜCKTRITT TESTEN? NUR VON RALEIGH!

IMPULSE i8R 8-G NEXUS

BEQUEME ELEGANZ: Für E-Biker, denen Komfort und Sicherheit wichtig ist.

- Impulse Mittelmotor mit Rücktrittfunktion
- B&M Standlicht vorn – Sicherheitsrücklicht hinten



Reichweite bis zu 180 km*

Erhältlich in zwei Akkuvarianten

- 11 Ah
- 15 Ah

ab 1.999,99 empf. VK

EXKLUSIV BEI IHREM RALEIGH-HÄNDLER:

Fahrradhaus Rauschhardt

Klausenburger Straße 106, 64295 Darmstadt
Telefon 06151 317888 · www.rauschhardt.de



* Bei der niedrigsten Unterstützungsstufe, optimalen Bedingungen und einer vollständig geladenen, neuwertigen Batterie der höchsten Kapazität.

QUALITÄT MADE IN GERMANY

www.raleigh-bikes.de



38. Tennis International

Internationale Hessische Meisterschaften der Damen

ITF Women's Circuit: Ein Turnier der German Masters Series presented by Tretorn

Schirmherr: Oberbürgermeister Jochen Partsch - Turnierleitung: Jürgen Raddatz

13. bis 20. Juli 2014

beim Tennisclub Bessungen auf der Anlage hinter der Radrennbahn

Damen-Einzel

Qualifikation – 32 Teilnehmerinnen
Hauptfeld – 32 Teilnehmerinnen

Damen-Doppel

Hauptfeld – 16 Paare

Kategorie

Damen A-ITF Woman's Circuit
German Masters Series

Preisgeld

25.000 US-Dollar

Was gibt's sonst noch?

Frühschoppen mit Live-Musik
Players-Party und Sponsoren-Empfang
Feuerwerk

Weitere Infos

www.tennis-international.de



(Archivbilder: Ralf Hellriegel)

Programm

Sonntag, 13. Juli, 11 Uhr

Frühschoppen mit Musik
von Dieter Klussmeier,
ab 12 Uhr Damen-Einzel Qualifikation

Montag, 14. Juli, ab 12 Uhr

Damen-Einzel Qualifikation

Dienstag, 15. Juli, ab 12 Uhr

1. Runde Damen-Einzel, Hauptfeld,
ab ca. 20 Uhr Players Party,
Offizieller Empfang der Spielerinnen

Mittwoch, 16. Juli, 12 Uhr

Damen-Einzel und
Damen-Doppel Hauptfeld,
anschließend Unterhaltung
auf der Festwiese mit DJ Flo

Donnerstag, 17. Juli, 12 Uhr

Damen-Einzel und
Damen-Doppel Hauptfeld,
ab 20 Uhr Empfang der Sponsoren
und geladene Gäste

Freitag, 18. Juli, 13 Uhr

Damen-Einzel und Damen-Doppel
Hauptfeld Viertelfinale,
danach Live-Musik mit „Bayer & Beier“

Samstag, 19. Juli, 11 Uhr

Ehrentag des HTV
1. und 2. Halbfinale Damen-Einzel,
Halbfinale Damen-Doppel,
abends Live-Musik mit „Springflute“ und
Großes Feuerwerk

Sonntag, 20. Juli, 10 Uhr

Frühschoppen mit Sektempfang,
11 Uhr Finale Damen-Einzel
in der Pause Tombola
ca. 14 Uhr Finale Damen-Doppel,
anschließend Ausklang auf der Festwiese

Änderungen und Zeitverschiebungen möglich.



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



EULER-FAAS • EGLY • LEPS
STEUERBERATER



Darmstädter Tagblatt





HOLZBAU GMBH
DACHERT
ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 • 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-954 9 53 • Fax: 954 9 52
www.holzbau-daechert.de

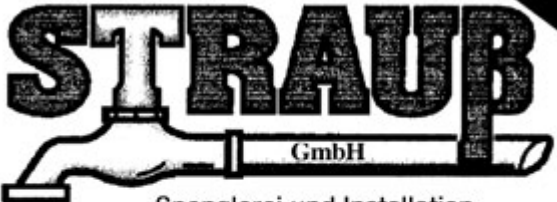




IHR ZUHAUSE

Umbauen · Ausbauen · Renovieren

Alles unter einer Decke



25 Jahre

GmbH

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

- Holzfenster • Kunststofffenster • Haustüren
- Rolläden • Klapppläden • Dachausbau • Innenausbau
- alle Schreiner und Glaserarbeiten • alle Reparaturen

K. Waßmann GmbH
Schreinerei-Glaserei
Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt
Tel. (0 61 51) 5 52 93

Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst
• Reparaturen • Wartung • Absicherung





Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister

Die neue Hofeinfahrt?
Dauerpflege für Ihren Garten?
Endlich einen Quellstein?
Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?
Den Garten neu gestalten?

*Wir verwirklichen Ihre Wünsche
- auch bei kleinen Geldbeutel!*

Tel 06151 538340 • Mobil 01511 5582224
Jakobstraße 13 • 64297 Darmstadt-Eberstadt • www.galaba.de



Kinderrechte: Lernstation der Gutenbergschule vor dem Hessischen Landtag

WIESBADEN (hf). „Die Kinder erinnern uns daran, wie wichtig es ist, sich für die eigenen Rechte und die anderer einzusetzen.“ Mit diesen Worten eröffnete Kultusstaatssekretär Dr. Manuel Lösel am 24. Juni die Kinderrechte-Botschafter-Konferenz vor dem Hessischen Landtag. Schülerinnen und Schüler aus dem Modellschul-Netzwerk für Kinderrechte sorgten an kreativen Mitmachstationen dafür, dass Kinder aus anderen Schulen, pädagogische Fachkräfte, Passanten und Mitglieder des Landtags die Kinderrechte besser kennenlernen. Anlass war das 25-jährige Bestehen der UN-Kinderrechtskonvention. Dass Kinderrechte ein parteiübergreifendes Thema sind, machte die Anwesenheit vieler Landtagsabgeordneter deutlich. Stellvertretend für ihre Fraktionen würdigten Heiko Kasseckert (CDU), Lisa Gnadt (SPD), Markus Bocklet (Bündnis 90/ Die Grünen), Janine Wissler (Die Linke) und René Rock (FDP) das Engagement der Kinder und Lehrkräfte. Welche Bedeutung die Kinderrechte für den Alltag von Kindern haben, zeigten die Modellschulen an ihren Lernstationen.



DAS ALPHABET IN GEBÄRDENSPRACHE konnten die Besucher der Kinderrechte-Botschafter-Konferenz am Stand der Gutenberg-Schule vor dem Hessischen Landtag lernen. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

Am Stand der Gutenbergschule Darmstadt konnte die Besucher ihren Namen im Fingeralphabet der Gebärdensprache lernen. Die Kinderrechte-Botschafter-Konferenz wurde organisiert von dem Frankfurter Verein Mäxista im Rahmen des Modellschul-Netzwerks für Kinderrechte. Ihre Erfahrungen geben die Kinderrechte-Schulen über die Webseite www.kinderrechteschulen.de und in Fortbildungsveranstaltungen an andere Lehr- und Fachkräfte weiter.

Rafael Reißer stellt „Mobs-Koffer“ in Dienst



EINEN BESONDEREN SERVICE der Stadt für ältere Menschen und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen stellte Bürgermeister Reißer am 1. Juli in der Vereinsgemeinschaft Heimstätte e.V. vor. Darmstadt ist die erste hessische Großstadt, die diesen Service anbietet. Der „Mobs-Koffer“ – die Abkürzung steht für „Mobiler Bürgerservice-Koffer“ – besteht aus zwei modernen Aluminiumkoffern und enthält alle notwendigen Komponenten für ein mobiles Bürgerbüro, wie etwa Laptop, Drucker, Scanner und die Fachsoftware „PAMELA“. Mittels einer besonders gesicherten mobilen Internetverbindung verbindet sich der „Mobs-Koffer“ mit der Zentrale der Abteilung Einwohnerwesen und Wahlen des Bürger- und Ordnungsamtes. Die Kosten für den „Mobs-Koffer“ belaufen sich auf 7.500 Euro. „Mit dem „Mobs-Koffer“ bietet das städtische Bürger- und Ordnungsamt einen besonderen Service für ältere Menschen und für Menschen mit Behinderung, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, an“, erläuterte Bürgermeister und Ordnungsdezernent Rafael Reißer. Nach vorheriger Terminabsprache werde als Service vor Ort in Pflege- und Betreuungseinrichtungen die Beantragung von Personalausweisen angeboten. Rafael Reißer: „Darmstadt ist damit die erste Großstadt in Hessen, die einen derartigen mobilen Service anbietet. Interessierte Einrichtungen können sich an das Bürger- und Ordnungsamt wenden, Telefon 06151/13-2226 oder Email meldeamt@darmstadt.de. Zwei Beschäftigte des Bürger- und Ordnungsamtes werden dann die jeweilige Einrichtung besuchen. Zur Antragstellung ist nur der alte Personalausweis und ein aktuelles biometriefähiges Lichtbild nötig. Unser Bild zeigt Bürgermeister Rafeal Reißer zusammen mit der städtischen Verwaltungsangestellten Monika Dörsch bei der Vorstellung des „Mobs-Koffers“ am vergangenen Dienstag in der Heimstättensiedlung. (Bild: Ralf Hellriegel)

2. Eberstädter Tischtennis-Grundschohturnier: Pokale für die Besten



FAST 20 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER beteiligten sich mit viel Spaß und sportlichem Ehrgeiz am Wettbewerb um Pokale, Platzierungen und Preise in der Tischtennishalle der Sportvereinigung Eberstadt auf dem Waldsportplatz. Abteilungsleiter Ralf Schwarzer und Jugendleiter Lothar Ehses begrüßten neben den jungen Sportlern am vergangenen Samstag (28.) auch eine große Anzahl von Eltern, Geschwistern und Familienangehörigen. Die Tischtennis-Abteilung ging einen neuen Weg, um die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein zu intensivieren. Die Tischtennis-Kooperation in Eberstadt wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Anerkennungspreis der Sparkasse Darmstadt. Bei der abschließenden Siegerehrung verteilte Jugendleiter Lothar Ehses unter großem Beifall von Eltern und Kindern die Siegerpokale und Urkunden. Die Platzierungen im einzelnen: Sieger der A-Klasse: 1. Platz Tom Mertner, 2. Platz Yannick Binot, 3. Platz Joe Schöndorf; Sieger der B-Klasse: 1. Platz Emre Yildiz, 2. Platz Tae-Won Eom, 3. Platz Julian Krump; Sieger der C-Klasse: 1. Platz Richard Claus, 2. Platz Ben Bredow, 3. Platz Lukas Restle. (Bild: Veranstalter)

Abfallentsorgung während des Heinerfestes

DARMSTADT (ng). Wegen des Heinerfestmontages (7.) ändern sich die Termine in Darmstadt für die Leerung der Restabfall-, Bioabfall- und Altpapierbehälter sowie für die Wertstofftonnen. Alle Sammlungen erfolgen einen Werktag später: Die Montagstour vom 7. Juli wird am Dienstag (8.) gefahren, die Dienstagstour vom 8. Juli am Mittwoch (9.). Die Abfuhr dieser Woche endet am Samstag (12.). Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) bittet darum, die Restabfall- und 1.100-Liter-Altpapierbehälter sowie die 1.100-Liter Gelbe Con-

tainer an den geänderten Entleerungstagen zugänglich zu machen sowie die Biotonnen, die privaten Altpapierbehälter und die Wertstofftonnen entsprechend der Terminverschiebung ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Die feiertagsbedingten Verschiebungen der Abfuhrtermine sind in den Abfallkalendern 2014 auf der heraustrennbaren Jahresübersicht durch Pfeile gekennzeichnet sowie in der neuen Abfallkalender-App und auf den EAD-Internetseiten unter www.ead.darmstadt.de, Direktlink „Abfallkalender“ berücksichtigt. Auch die EAD-Infomail-Kunden werden automatisch

pünktlich erinnert. Darmstädter Internet-Nutzer, die diesen Service noch nicht kennen, können ihn kostenfrei über die EAD-Homepage bestellen: Einfach auf der Eingangsseite unter dem Link „Entsorgungsdatenbank“ den gelben Infomail-Briefkasten anklicken, die Daten eingeben und die dann gesendete E-Mail-Antwort des EAD bestätigen. Die Infomail mit der Leerungstermin-Erinnerung kommt zuverlässig jeweils einen Tag vor der Abfuhr. Die Kompostanlage des EAD in Krainichstein in der Eckhardwiesenstraße 25 hat am Heinerfestmontag (7.) geschlossen.

Historische Wegweiser in Traisa

MÜHLTAL (ng). Am 5. Juli um 11 Uhr übergibt der Verkehrsverein Traisa e.V. die von der Familie Bernd Roßmann und Julius Valter erneuerten historischen Wegweiser zum Schwimmbad und zu den Sportplätzen. Die Übergabe findet am Speckbrünnchen Ecke Ludwigstraße / Nieder-Ramstädter Straße im Ortsteil Traisa statt. Für die Gemeinde Mühlthal wird Frau Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes die Wegweiser übernehmen. Der Vorsitzende des Verkehrsvereins, Walter Göbel, lädt zur Schilderübergabe herzlich ein.

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für € 5,50

LOKALANZEIGER
NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
IMMER AM BALL

RÜCKBLICK

10. Juli 1954 Einweihung der
neu erbauten Feuerwache an
der Bismarckstraße
13. Juli 1924 Eröffnung des
Flugplatzes auf der Lichtwiese

Bezirksverwaltung Eberstadt

Oberstraße 11
64297 Darmstadt

Bezirksverwalter
Achim Pfeffer
Tel.: 06151-13 2424
Fax: 06151-13 3452
E-Mail:
bv_eberstadt@darmstadt.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr

Meldestelle Eberstadt
Seit 1. Januar 2013 geschlossen!
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.

Ortsgericht Eberstadt
Ortsgerichtsvorsteher:
Dr. Thomas Heinrich
Tel.: 06151-13 3717
Fax: 06151-13 3452
Öffnungszeiten:
Mi. 8:30 - 12 Uhr

Schiedsamt Eberstadt
Schiedsmann:
Michael Bergmann
Tel.: 06151-13 2889
Fax: 06151-13 3452
Sprechzeit:
Mi. 10 - 12 Uhr

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

**Herausgeber,
Satz, Gestaltung:**
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen Groß-
druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh)
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich donnerstags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühltal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis
an unsere Kunden:**
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



Effizienz:Klasse GmbH: Beratungshaus für Bauen und Sanieren

DARMSTADT (hf). In dem neu
eröffneten Ladenlokal in der
Darmstädter Hindenburgstraße
können Interessierte sich bei der
„Effizienz:Klasse GmbH“ ab so-
fort von unabhängigen Energie-
experten aus dem Handwerk
kostenpflichtig zu allen Fragen
rund ums energieeffiziente
Bauen und Modernisieren berate-
n lassen.

Viele Eigentümer wollen ihre
Immobilie energieeffizienter
machen, verlieren aber im
Dschungel der Techniken, An-
bieter und Fördermöglichkeiten
schnell den Überblick. „Mit der
Effizienz:Klasse wird sich das
ändern, denn wir bündeln das
Fachwissen der Handwerker in
der Region – zum Nutzen der
Kunden“, sagt Geschäftsführer
Norbert Stang. Während die
klassische Energieberatung mit
der Übergabe eines Energiebera-
tungsberichts an den Kunden
abgeschlossen ist, gehen die
Berater der Effizienz:Klasse ei-
nen Schritt weiter. „Wir erstellen
für den Kunden einen individu-
ellen Fahrplan, welche Maßnah-
men in welcher Reihenfolge
sinnvoll umgesetzt werden könn-
en und wie es mit der Finanzie-
rung und den Fördermöglich-
keiten aussieht. Auch die För-
deranträge füllen wir gleich
aus“, erläutert Stang.

Auch bei der Umsetzung der
geplanten Maßnahmen be-
kommt der Kunde von Effi-
zienz:Klasse Unterstützung:
Über die Online-Plattform könn-
en dort registrierte Hand-
werksbetriebe, Architekten und
Ingenieure Angebote für die
geplante Maßnahme abgeben.
Diese können auf Wunsch des
Kunden auch überprüft und be-
wertet werden. Kunden und
Handwerker finden so schnell
zueinander. Effizienz:Klasse bietet eine mo-
dular aufgebaute Produktpa-
lette, aus der die Kunden die für
sie passenden Einzelleistungen
wählen können. Wenn sich ein

Kunden für das Gesamtpaket –
die komplette Gebäudeeffizi-
enz-Beratung – entscheidet,

Gesellen und Meister – bilden
sich in dieser Hinsicht auch wei-
ter. Aus diesem Grund freuen

nehmen werden Synergieeff-
ekte zum Vorteil der Kunden
optimal genutzt“, lobt Partsch



ÜBER DIE GELUNGENE ERÖFFNUNG freuen sich (hintere Reihe v. l.): Markus Rusam (Sparkasse Darmstadt), Armin Bayer (Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main), Dr. Steffen Frischat (ENTEGA), Christoph Hain (HSE), Norbert Stang (Geschäftsführer Effizienz:Klasse GmbH), Dr. Matthias Wiemers (Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, Darmstadt). Auf dem Elektro-Mobil das Service-Team des Eröffnungstages mit Annika Kolbe, Jasmin Temnewo, Frauke Molnar und Jasmin Kundert (v. l.). (Zum Bericht)

erhält er eine Bestandsauf-
nahme seiner Immobilie und
der Anlagentechnik, eine Be-
wertung des Ist-Zustands, einen
Katalog möglicher Maßnahmen
zur Steigerung der Energieeffi-
zienz mit einer Prioritätenliste
und eine Beratung zu Förder-
mitteln.

„Energieeffizienz wird für Kun-
den durch die Effizienz:Klasse
künftig um vieles einfacher. Wir
bieten konkrete, fachkundige
Sanierungsberatung, die den
Kunden da abholt, wo er steht“,
sagte Dr. Marie-Luise Wolff-
Hertwig. Die Vorstandsvorsit-
zende der HSE hat die Plattform
gemeinsam mit dem Präsi-
denten der Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main, Bernd
Ehinger, initiiert. „Einerseits
wird sich das Handwerk künftig
grundsätzlich sowieso besser
vernetzen, um dem Kunden op-
timale und individuell zuge-
schnittene Lösungen anbieten
zu können. Unsere Nachwuch-
s-talente und Fachkräfte – Azubis,

wir uns sehr über den Start des
aktuellen Projekts: Es macht die
neue Servicebereitschaft des
Handwerks erlebbar“, so Bernd
Ehinger. „Andererseits hat die
Kooperation natürlich auch für
die Betriebe einen sehr konkre-
ten Nutzen: Sie kommen auf der
Plattform direkt mit den mög-
lichen Kunden ins Gespräch.“
Schirmherr der Effizienz:Klasse
ist Darmstadts Oberbürger-
meister Jochen Partsch: „Wir
freuen uns, wenn die neue Platt-
form mehr Menschen dazu mo-
tiviert, in die Energieeffizienz
ihrer Immobilien zu investieren,
denn das macht unsere Region
klimafreundlicher. Die HSE ver-
folgt mit der neuen Beratungs-
plattform weiterhin konsequent
den Weg der Nachhaltigkeit,
beweist ihre starke Kundenori-
entierung und ihre gute Anbin-
dung an die Handwerkerschaft
in der Region. Durch die Ver-
knüpfung des hervorragenden
HSE-Vertriebsnetzes mit dem
Fachwissen aus den Fachunter-

den Ansatz der neuen Plattform.
Bereits Ende des vergangenen
Jahres haben HSE und Hand-
werk zusammen mit weiteren
Partnern den Verein „Regionale
Energiegemeinschaft Südhes-
sen e.V.“ gegründet. Das Netz-
werk möchte dem Thema Ener-
gieeffizienz und Fachkompetenz
des Handwerks zu mehr Auf-
merksamkeit verhelfen und
möglichst viele Akteure in der
Region an einen Tisch bringen.
Beteiligt sind derzeit die Kreis-
handwerkerschaften Darm-
stadt-Dieburg, Groß-Gerau und
Odenwald, die Wissenschafts-
stadt Darmstadt, die Sparkasse
Darmstadt, die Handwerkskam-
mer Frankfurt Rhein-Main sowie
HSE und ENTEGA.

Effizienz:Klasse GmbH
Hindenburgstraße 1
64295 Darmstadt
Telefon 06151 36036-00
www.effizienz.klasse.de
Der Verein präsentiert sich unter
www.regio-energie-suedhessen.de.

Höchste deutsche Qualitätsauszeichnung für Darmstädter Privatbrauerei

DARMSTADT (hf). Die Darm-
städter Privatbrauerei ist jetzt
vom Bundesministerium für Er-
nährung und Landwirtschaft
(BMEL) mit dem Bundesehren-
preis ausgezeichnet worden.
Das ist die höchste Ehrung, die
eine Brauerei für ihre Qualitäts-
leistungen erhalten kann. Das
ausgezeichnete Unternehmen
hatte bei der Qualitätsprüfung
der DLG (Deutsche Landwirt-
schafts-Gesellschaft) für Bier
eines der besten Gesamterge-
bnisse erzielt.

An dieser traditionsreichen Qua-
litätsschau beteiligten sich in
diesem Jahr 183 Brauereien. Die
Preisverleihung fand im Rahmen
des Brauertags 2014 am 25. Juni
in Berlin statt. Zusammen mit
Ministerialdirektor Dr. Theodor
Seegers überreichte DLG-Vize-
präsident Prof. Dr. Achim Stie-
bing die Medaillen und Urkun-
den. Der Preis wird für die
besten Gesamtleistungen in der
aktuellen DLG-Qualitätsprüfung
für Bier verliehen. Insgesamt
wurden 17 Brauereien aus den
verschiedenen Bundesländern
ausgezeichnet. Die Biere der
Brauereien mussten dafür um-
fangreiche Experten-Tests im
Labor und in der Sensorik beste-
hen.

„Der Bundesehrenpreis ist An-
erkennung und Ansporn zu-



BUNDESEHRENPREIS für Darmstädter Privatbrauerei: Ministerialdirektor Dr. Theodor Seegers (BMEL, rechts) überreicht zusammen mit DLG-Vizepräsident Prof. Dr. Achim Stiebing (links) in Anwesenheit der neuen Bierbotschafterin Sonya Kraus die Medaillen und Urkunden an Wolfgang Koehler jun., Wolfgang Koehler und Manfred Kolbeck. (Zum Bericht) (Foto: DLG)

gleich“, lobte der DLG-Vizeprä-
sident das ausgezeichnete
Unternehmen. Damit verbun-
den sei aber auch die große Ver-
pflichtung und Verantwortung,
die Qualitätsanstrengungen in
allen Unternehmensbereichen
kontinuierlich weiterzuentwickeln.
„Bleiben Sie Ihrem nach-
gewiesenen Bekenntnis zur
Qualität treu. Denn Spitzenqua-
lität begeistert auch in Zukunft.“

**Friseur
Schneider-Becker**

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 061 51/6 24 57

Dienstag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

FLIGHT & TRAVEL CENTER



**Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:**

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge

Der Spezialist für Ihre USA-Reise

Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote

Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen

Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung

Tel.: 06151/316448 · Fax 06151/311353

Lust auf Salsa?

Salsa ist Leidenschaft und Tanz-
spaß pur. Von diesen feurigen
Latino-Rhythmen lassen sich
selbst die unbeweglichsten Eu-
ropäer gerne mitreißen. Diese
Musik erinnert an Sommer,
Sonne, Party und macht einfach
gute Laune.

Bis heute zählt Salsa zu den be-
liebtesten Latino-Tänzen. Durch
den gerade im Kino angelaufen-
en Spielfilm „Cuban Fury“, lie-
gen Salsatanzkurse und Work-
shops wieder ganz stark im
Trend.

Falls auch Sie jetzt Lust bekom-
men haben, Ihre Hüften im
Salsa-Takt kreisen zu lassen, soll-
ten Sie die Möglichkeit nutzen,
an einem Tankkurs oder Work-
shop mit Susanne teilzuneh-
men. Sie ist begeisterte Tänzerin
und Salsalehrerin, gehört zur
Lehrerkooperative-Tanzwerk-
statt-Darmstadt und wurde be-
reits vor vielen Jahre vom Salsa-
virus infiziert.

Zum Reinschnuppern und Ken-
nenlernen bietet sie am 19. und
20. Juli von 14.00 bis 17.00 Uhr
einen Salsa Anfänger-Workshop
an. Und auf warme Kleidung
kann man hier getrost verzich-
ten, denn auf der Tanzfläche
kann es heiß werden.

Für Kizomba Einsteiger findet
am 12. und 13. Juli von 18.00 bis
20.30 Uhr ebenfalls ein Work-
shop statt. Kursort ist die Tanz-
werkstatt Darmstadt in der
Spreestraße 2.

Neue Anfänger-, Mittelstufen-
und Fortgeschrittenen Kurse (8
Abende) beginnen nach den
Sommerferien. Mehr Tanz- &
Salsaparty-Info gibt es unter der

Telefon 06155-667782 und auf
www.salsa-susanne.de Lassen
auch Sie sich von den karibi-
schen Rhythmen dieser Musik
verzaubern und bringen sie et-
was Urlaubs-Feeling in Ihre Frei-
zeit.

NEU für Anfänger
Kizomba Workshop > 12./13.Juli
Sa + So, 18.00 – 20.30 h
Salsa Workshop > 19./20. Juli
Sa + So, 14.00 – 17.00 h

Tanzwerkstatt Darmstadt
Info ☎ 06155 - 667782
www.salsa-susanne.de

☎ 96 96 93

DIREKTBESTATTER

Würdevolle Bestattungen
zum Festpreis

www.direktbestatter.de

Gute Fahrt.
Ihr zuverlässiger, sicherer,
preisgünstiger Flughafentransfer

Tel.: 0 61 51 / 96 99 702
Mobil: 0171 / 403 40 55
www.morello-gutefahrt.de
Heinestraße 63
64295 Darmstadt

SACHSENCAR
AUTOVERMIETUNG

z. B. Ford Fiesta
ab 29 € / Tag
Nutzen Sie unser günstiges
Wochen- oder Monatsangebot
Beispiel:
7 Tage ab 159 € incl. 1111 km
28 Tage ab 359 € incl. 2222 km
Transporter ab 35 € und auf
Anfrage
www.sachsencar.de
Griesheim, Wilhelm-Leuschner Str. 270
Ecke Nordring
Telefon 06155-62049

Breitwieser
BESTATTUNGEN

06151-55890
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV,
Video, HiFi und Monitore.
☎ 933553
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 374232

Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

WER
+ Was
= Wo

In diesem Jahr erscheint die 3. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers

„Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.

Info-Telefonnummern für Anzeigen-Interessenten:

0 61 54-69 65 52

0172-6904104

WER
+ Was
= Wo

© Ralf-Hellriegel-Verlag

Der Wald als Ort des Rückzugs und des Abenteuers

DARMSTADT (hf). „Wer die Schönheit der Natur betrachtet, findet Kraftreserven, die ihn liebt Person verloren haben. Kinder und Jugendliche suchen meist Orte, die unsere Vorfah-



SPURENSUCHE ist das Thema des Waldworkshops von Birgit Becker (l.) und Bibiana Ruppning für Kinder und Jugendliche. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

durchs ganze Leben tragen“, meinte Rachel Carson. Kraftreserven brauchen nicht nur Erwachsene, wenn sie eine ge-

ren schon aufgesucht haben, um ihre Trauer zu bewältigen. Die Natur, in ihrem Kreislaufwirken und ihrer Vielfältigkeit, bet-

cherheit und baut uns auf und macht uns aufmerksam auf unsere Einzigkeit. Im Rahmen der Feierlichkeiten

zu „100 Jahre Waldfriedhof“ können Kinder und Jugendliche den Wald als besinnlichen, nährenden und abenteuerlichen Ort entdecken. Sie werden auf Spurensuche gehen, Wildnis-Spiele spielen, eine bequeme Schutzhöhle bauen und mit allem experimentieren, was im Wald zu finden ist. Der Waldworkshop wird jeden Samstag im Juli von 11-16 Uhr von Paidosophos, Birgit Becker und Bibiana Ruppning für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren angeboten. Vielleicht kommen sie zu den philosophischen Fragen wie „Was nährt uns, was zerstört uns?“ Oder „Was bleibt, wenn alles so flüchtig ist? Welche Spuren eines anderen bleiben, wenn dieser verstorben ist?“ Sie werden aufmerksam auf ihre Spuren und auf die Spuren anderer, die wichtig für sie sind. Der Tagesworkshop von 11-16 Uhr ist kostenfrei und wird jeden Samstag im Juli von Bibiana Ruppning und Birgit Becker von Paidosophos durchgeführt. Ab 11 Uhr warten sie vor dem Trauercafé am Waldfriedhof auf die Waldbesucher und suchen gemeinsam die Spuren, die in den Wald führen. Auch Nachzügler haben so die Möglichkeit, die Veranstaltung zu finden. Die Kinder und Jugendlichen sollten Essen, Trinken und wettergemäße Kleidung mitbringen. Kontakt: Birgit Becker, Telefon 01573-9429733, E-Mail: b.becker@paidosophos.de oder Bibiana Ruppning, Telefon 0177-5972299, E-Mail: bibiana.ruppning@yahoo.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.paidosophos.de.

Sommerferienprogramm für Mädchen

DARMSTADT (hf). Der Verein Frauen Offensiv e.V. in Darmstadt bietet auch in den kommenden Sommerferien ein Programm für Mädchen an: Vom 28. bis 30. Juli von 9-13 Uhr findet der WenDo-Sommerferien-Workshop für Mädchen von 11-13 Jahren mit der Kursnummer 16 statt. Und vom 4. bis 6. September von 9.30 bis 13.30 Uhr der WenDo-Sommerferien-Workshop für Mädchen von 8-10 Jahren mit der Kursnummer 11. Nähere Informationen unter 06151-716841 sowie unter www.wendo-frauenoffensiv.de. Anmeldungen bitte online bzw. schriftlich an den Verein Frauen Offensiv e.V., Emilstr. 10, 64289 Darmstadt. Alle Veranstaltungen finden im Frauenzentrum Darmstadt in der Emilstraße 10 statt.

Führung: „Das Liebesleben der Tiere“

BESSUNGEN (ng). Im Rahmen der „Darmstädter Exkursionen“ gibt es am 5. Juli eine Abendführung mit dem Zoopädagogen Frank Velte zum Thema „Das Liebesleben der Tiere“ im Zoo Vivarium Darmstadt. Im Zentrum der Führung stehen wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Verhaltensforschung. Treffpunkt ist um 20 Uhr am Zoeeingang im Schnampelpweg 5. Die Kosten betragen 4,50 Euro pro Person. Um telefonische Anmeldung unter 06151 13-3391 wird gebeten

LOKALANZEIGER

Heimatweit und bürgernah.

Solvente Mieter gesucht?

Ausgewählte Mietinteressenten statt Besichtigungstourismus – wir prüfen im Vorfeld, wer die Richtigen für Ihre Immobilie sind. Bonitäts-Check inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 061 51-9 51 80 88
Telefax: 061 51-9 51 93 62
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WILLENBÜCHER
BESTATTUNGEN

seit 1868 im Familienbesitz

„Die wir geliebt
und die uns sterben,
(.) sind überall, wo wir sind.“
(Augustinus)

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Heidweg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org

Casting für „Ronja Räubertochter“

BESSUNGEN (hf). Im Rahmen des 7. Internationalen Waldkunstpfades in Darmstadt inszeniert die Regisseurin Kirsten Uttendorf ein Theaterstück für Kinder nach dem Bestseller „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren. 10- bis 14-Jährige, die das Buch kennen und Spaß daran finden, wie die Romanfiguren Ronja und Birk durch den Wald zu streifen und dabei allerhand erleben, können sich beim Casting am 6. Juli (Sonntag) um 11 Uhr im Internationalen Waldkunstzentrum (IWZ), Ludwigshöhstraße 137, um eine der zwölf zu vergebenden Rollen bewerben. Wer mitmachen will, muss Zeit mitbringen und an den wichtigen Terminen einsatzbereit sein. Die Proben beginnen am 25. August, Premiere ist am 6. September, weitere Aufführungen folgen am 7., 13. und 14. September. Das Projekt „Ronja Räubertochter im Räuberwald“ wird von der Darmstädter Bürgerstiftung unterstützt. Weitere Informationen gibt es per E-Mail unter kirsten.uttendorf@web.de oder ute@ritschel.net sowie telefonisch unter 06151 7899537. Schnellentschlossene können sich gleich zum Casting anmelden. Informationen über den Internationalen Waldkunstpfad vom 16. August bis 28. September im Forstrevier Böllenfalltor unter www.waldkunst.com.

WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ Apothekennotdienst

0180-15557779317

http://darmstadt-online.de/notdienst

◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst

* Telefonate werden aufgezeichnet

061 51-89 66 69*

◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)

061 51-2 80 73

◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service

061 51-50 50

◇ Bezirksverwaltung Eberstadt

061 51-13 24 23

◇ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst

061 51-17 74 60

◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst

061 51-3 60 66 11

◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz

061 51-3 60 66 80

◇ Feuerwehr/Rettungsleitstelle

112

◇ Frauenhaus

061 51-37 68 14

◇ Frauennotruf (Pro Familia)

061 51-4 55 11

◇ Gemeindeverwaltung Mühltal

061 51-14 17 0

◇ Gesundheitsamt

061 51-33 09 0

◇ Giftnotrufzentrale

061 31-192 40

◇ Kinderschutzbund

061 51-3604150

◇ Krankentransport

061 51-192 22

◇ Medikamentennotdienst

08 00-192 12 00

◇ Notdienst der Elektro-Innung

061 51-31 85 95

◇ Pflegedienst Conny Schwärzel

061 51-78 30 65

◇ Pflegedienst Hessen Süd

061 51-50 14 00

◇ Pflegeteam Marienhöhe

061 51-97 19 00

◇ Polizeinotruf

110

◇ Stadtverwaltung Darmstadt

061 51-131

◇ Telefonseelsorge

08 00-11 01 11 o. 08 00-11 02 22

◇ Zahnärztlicher Notdienst

061 51-89 66 69

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

Baldrian reguliert Schlaf-Wach-Rhythmus

Ursache für Schlafstörungen sein. Denn mit zunehmendem Alter nimmt die körpereigene Melatonin-Produktion deutlich ab.

Neue Studie beweist: Baldrianextrakt simuliert Melatonin

Ein- und Durchschlafstörungen können die Gesundheit dramatisch schädigen. Der Nutzen chemisch-synthetischer Medikamente ist zwar unstrittig, wird aber oft mit Nachteilen erkauft wie Tagesmüdigkeit oder seelisch-körperlicher Abhängigkeit. Frei von dieser Problematik ist

hingegen ein rein pflanzlicher Extrakt aus der Baldrianwurzel. Dessen regelmäßige Einnahme erleichtert das Einschlafen und am nächsten Morgen kann der Schläfer meist auf eine tiefe und erholsame Nachtruhe zurückblicken. Eine aktuelle placebo-kontrollierte Doppelblindstudie lieferte den Beweis, dass hochdosierter lignanreicher Baldrianextrakt (Prüfpräparat: Klosterfrau Nervenruh Baldrian forte) die Schlafiefe verstärkt und die Tiefschlafphasen verlängert. Mit besonderer Aufmerksamkeit registrieren Experten brandneue wissenschaftliche Untersuchun-

gen über die Hintergründe dieser Schlafverbesserungen: Offensichtlich ist die Wirkung dieses Baldrianpräparates unter anderem auch auf seine melatonin-ähnliche Wirkungsweise zurückzuführen. Spezielle Wirkstoffe aus dem Extrakt binden an genau die gleichen Rezeptormoleküle wie das natürliche Melatonin. Baldrian imitiert also sozusagen den körpereigenen Schlafbotenstoff. Mit großer Wahrscheinlichkeit leistet dieses spezielle Wirkprinzip einen großen Beitrag zur Verbesserung des Schlaf-Wach-Rhythmus. Von hoch dosiertem Baldrianextrakt weiß man zudem, dass die in ihm enthaltenen Schlaf-Lignane an „Schlafschaltern“ im Gehirn andocken und diese auf müde stellen. Die schlaffördernde Wirkung ist abhängig von der Menge der enthaltenen Schlaf-Lignane. 1x täglich 600 mg Baldrianextrakt pro Dragée gilt als ideale Dosierung. Führende Experten empfehlen darüber hinaus tagsüber

ausreichend Bewegung an der frischen Luft, genügend Licht und den Verzicht auf spätes, vor allem schweres Essen. Tipp: Weitere Informationen zu Baldrian und gesundem Schlaf gibt es unter www.heilpflanzen-online.com

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

PICKNICK-RUCKSÄCKE

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Nachtruhe“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 17. Juli 2014 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.